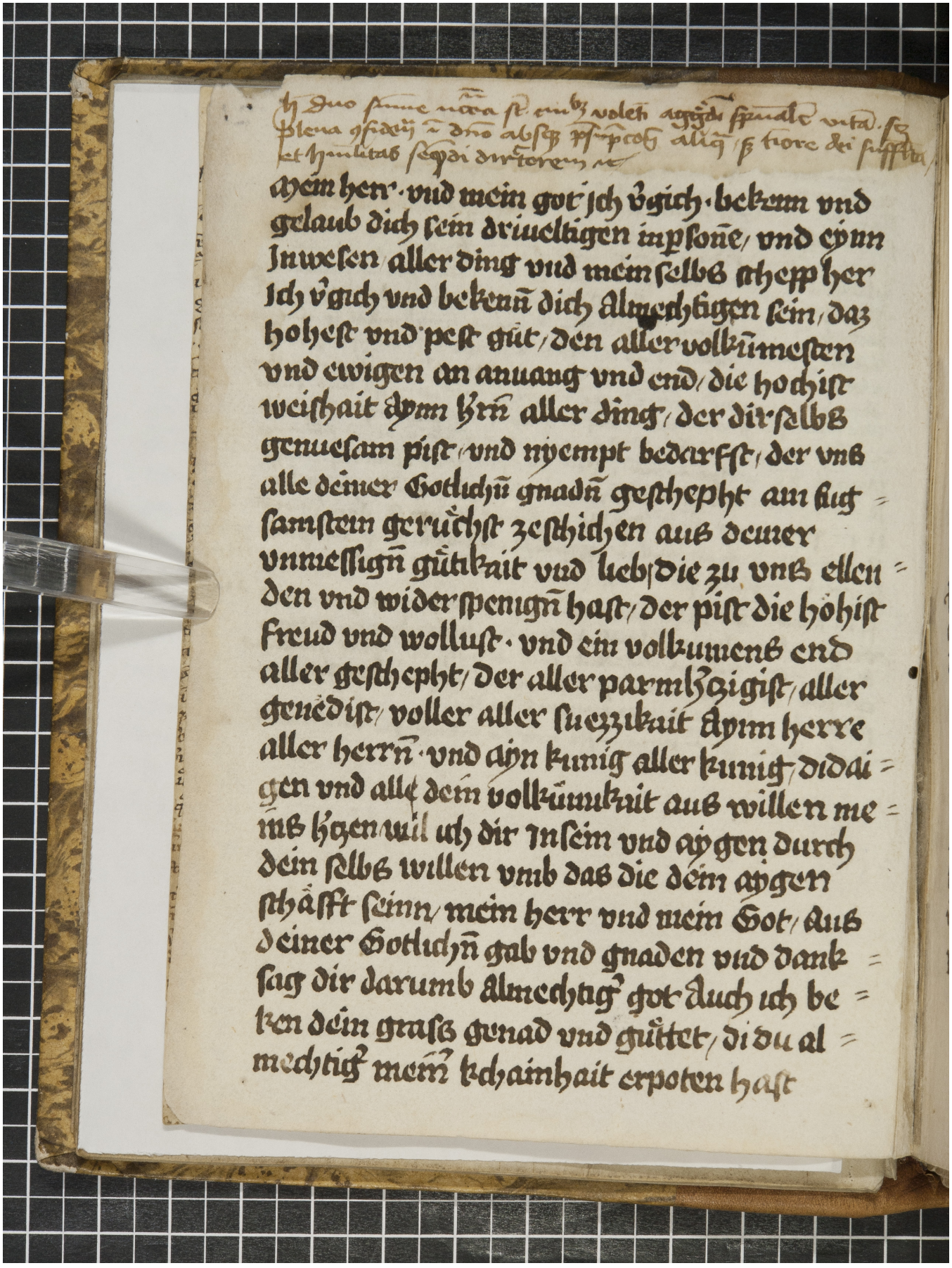
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=40239
Copyright: Melk, Benediktinerstift



h Duo sunt necessaria sunt cuilibet volenti aggredi spiritualem vitam. scilicet plena confidentia in deo absque presumptione aliqua, sed tiore dei sufficientia et humilitas sequendi directorem etc.

Mein herr · vnd mein got ich v̄gich · bekenn vnd
gelaub dich sein driueltigen in psone, vnd eynn
Inwesen aller ding vnd mein selbs schepp her
Ich v̄gich vnd bekenn̄ dich Almechtigen sein, daz
hohest vnd pest gut, den aller volkūmesten
vnd ewigen an anuang vnd end, die hochist
weishait aynn h̄rn̄ aller ding, der dir selbs
genuesam pist, vnd nyempt bedarfst, der vns
alle deiner Gotlichn̄ gnadn̄ geschepht am fug=
samstein geruchst zeschichen aus deiner
vnmessign̄ gutikait vnd lieb, die zu vns ellen=
den vnd wider spenign̄ hast, der pist die höhist
freud vnd wollust · vnd ein volkumens end
aller geschepht, der aller parmh̄tzigist, aller
genedist, voller aller suezzikait aynn herre
aller herrn̄ · vnd ayn kunig aller kunig, di dai=
gen vnd alle dein volkūmikait aus willen me=
ins h̄tzen wil ich dir Insein vnd aygen durch
dein selbs willen vmb das die dein aygen
schäfft seinn, mein herr vnd mein Got, aus
deiner Gotlichn̄ gab vnd gnaden vnd dank=
sag dir darumb Almechtiḡ got Auch ich be=
ken dein grass genad vnd guttet, di du al=
mechtiḡ mein̄ kchainhait erpoten hast